

Augustinerhof Zeitung



Straßenkreiden-Kunst
mit den Kindern des BG/BRG Fürstenfeld

GEBURTSTAGS- KINDER

Feier für alle von April bis
Juni-Geborenen ab Seite 4

EIN HAUS VOLLER LEBEN

Ausflüge, Foto-Shooting,
Springbrunnen-Party etc. ab Seite 11

EIN PROJEKT GING ZU ENDE

Club der Generationen,
ab Seite 18



Liebe Leserinnen & Leser!

Mit dieser aktuellen Ausgabe unserer Augustinerhofzeitung möchten wir die Gelegenheit nutzen, Ihnen einen Einblick in den Pflegeverband Hartberg-Fürstenfeld zu geben.

Dem Pflegeverband gehören alle Gemeinden des Bezirkes Hartberg-Fürstenfeld an. Die zwei Pflegeheime Augustinerhof in Fürstenfeld und Menda in Hartberg bieten insgesamt rund 400 Pflegeplätze zur stationären Pflege und Betreuung von älteren Menschen. Mit dem Betrieb von sieben Tageszentren in den Gemeinden Buch-St. Magdalena, Ebersdorf, Fürstenfeld, Grafendorf, Hartberg, Pöllau und Voralpe mit insgesamt 78 Plätzen und rund 150 Tagesgästen schafft der Pflegeverband Betreuungs- und Begegnungsmöglichkeiten sowie soziale Unterstützung für ältere Menschen, die noch zu Hause leben, auch für ihre pflegenden Angehörigen. Insgesamt werden in den Pflegeheimen und Tageszentren des Pflegeverbands somit über 500 ältere Personen liebevoll gepflegt und betreut.

Der Pflegeverband Hartberg-Fürstenfeld, der dem Sozialhilfeverband Hartberg-Fürstenfeld in seinen Aufgaben rund um das Thema Pflege rechtlich nachgefolgt ist, existiert seit März 2023. Am 04. Juni 2025 fand im Seniorenhaus Menda in Hartberg bereits die zweite konstituierende Sitzung statt. Eine solche muss jeweils nach den Gemeinderatswahlen stattfinden. Hierzu entsenden alle Gemeinden des Bezirks ihre Vertreterinnen und Vertreter in die Gremien Verbandsversammlung, Vorstand und Prüfungsausschuss. Neben dem neuen Vorstand wurde Bürgermeister Herbert Spirk (Bad Loipersdorf) erneut als Obmann des Pflegeverbands Hartberg-Fürstenfeld einstimmig gewählt. Die Geschäftsstelle des Pflegeverbands befindet sich im Seniorenhaus Menda in Hartberg. Mit der konstituierenden Sitzung wurde ein weiterer Meilenstein für die Weiterführung der qualitativ hochwertigen Arbeit in unseren Pflegeheimen und Tageszentren, die eine maßgebliche Rolle in der Pflege und Betreuung von älteren Menschen in unserer Region spielen, gesetzt.

Im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie auch persönlich wünsche ich Ihnen einen schönen Sommer und alles Gute!

**Dr.in Romana Winkler, Geschäftsführerin
Pflegeverband Hartberg-Fürstenfeld**



Gut informiert!

HELD*IN AUF ZEIT ORIENTIERUNG FÜR'S LEBEN



FREIWILLIGES SOZIALES JAHR

Das FSJ bietet jungen Erwachsenen eine einzigartige Chance, in sozialen Einrichtungen mitzuwirken. Dabei geht es nicht nur um berufliche Orientierung, sondern vor allem um persönliche Entwicklung und Horizonterweiterung. Diese Zeit prägt und hilft ihnen, Klarheit über ihre Stärken und Ziele zu gewinnen.

Mit € 500,- Taschengeld sind sie Kranken-, Unfall- & Pensionsversichert, **der nächste Einstieg ist im Oktober 2025 bei uns möglich!** (PS: Wird als Zivildienst angerechnet!)

KOMM IN UNSER TEAM!

Für unsere Wohnbereiche suchen wir nach qualifiziertem Pflegepersonal! Wir bieten ein sehr gutes familiäres Betriebsklima, umfangreiche Fort- & Weiterbildungen sowie Supervisionen, Betriebsausflüge, Sporttage und Firmenfeiern, günstige Handytarife, Rabatte in vielen Betrieben, Wertgutscheine zu Weihnachten, betriebliche Zukunftssicherung, ausgezeichnete & günstige Verpflegung!

Bewerbungen bitte per E-Mail an Petra Flechl, flechl@augustinerhof.at



Komm ins Team!

Der Pflegeverband Hartberg-Fürstenfeld stellt ein:

DGKP, FSB/A, PFA, PA
m/w/d, Teil- & Vollzeit.

Bruttogehalt bei Vollzeitbeschäftigung abhängig von Vordienstzeiten, exkl. Nachtdienst-, Sonn- & Feiertagsvergütung:

- DGKP € 3.793,10
- FSB/A € 3.284,70
- PFA € 3.284,70
- PA € 3.002,30

Infos dazu direkt bei den Seniorenhäusern in Fürstenfeld bzw. Hartberg unter:

Wohn- & Pflegeheim
AUGUSTINERHOF

www.augustinerhof.at
flechl@augustinerhof.at
Tel. +43 3382/54228-0

Seniorenhaus
Menda

Menschen daheim

www.menda.at
a.peinsipp@menda.at
Tel. +43 3332/62 655



Unsere Geburtstagsfeier

für alle von April bis Juni Geborenen!

Herzlichen Glückwunsch!



Gute Stimmung Dank dem "STEINBERGDUO"



Irmgard Seidenberger mit Gatten & Petra



Gerhard Zotter mit Gattin



Karl Singer und Petra



Elisabeth Sindler



Maria Seidl & Sohn



Hedwig Peinitsch mit Familie



Franz Lederer mit Enkelin



Maria Schwarz mit Vicy



Herta Schilz



Heinz Reiter



Ilse Puchas & Gatte



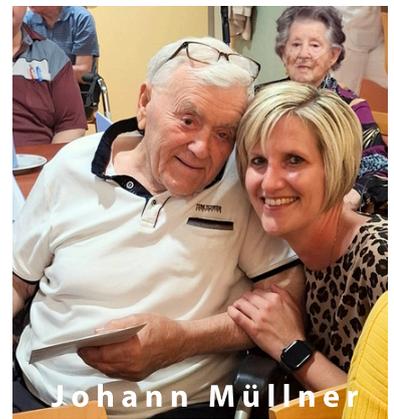
Theresia Reigl



Erna Luef



Vera Kröpfl



Johann Müller



Gertrude Koch & Anita



Maria Kosits & Linda



Ernestine Ohner & Tagesgast



Helga Neuhold & Tochter



Maria Hafner



Andi Kerschbaumer & Vater



Christine Kohlhauser



Christine Baumgartner & Kinder



Maria Holzer



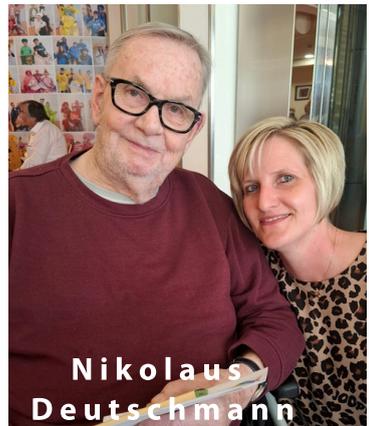
Frieda Hirmann & Tochter



Ludwig Fabian



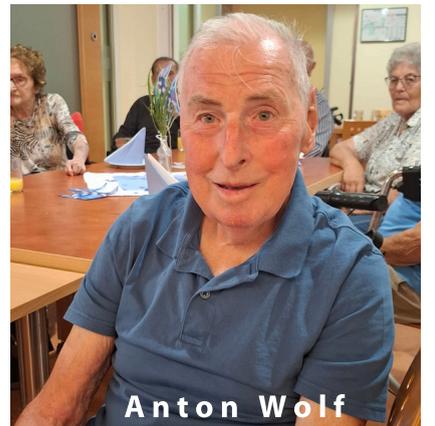
Frieda Fabian



Nikolaus Deutschmann



Berta Baumgartner



Anton Wolf



Elisabeth Asen-G.



Maria Krois & Töchter



Tagesgast Rosa Stürzer



Tagesgast Karl Dex

Wir gratulieren ebenso herzlich

Franz Unger, Erika Maierhofer, Josef Weiß, Frieda Ohner, Theresia Schwarzenberger, Ernestine Ringstein und Berta Isatitsch sowie den **Tagesgästen** Rosa Maria Bauer und Karl Auner!



Vera Kröpfl & Pfarrer Brei,



beim Paldauer Konzert



& mit Bgm. Franz Jost, Margit, Petra & Vize-Bgm. Roli Gogg

103 Jahre gehören selbstverständlich besonders gefeiert!

Unsere rüstige **Jubilarin Vera Kröpfl** besuchte mit Mitarbeiterin Claudia das Muttertagskonzert der Paldauer! Die Gratulanten Bgm. Franz Jost und Vizebgm. Roland Gogg luden das Geburtstagskind zum nächsten Paldauer Konzert in Fürstenfeld ein!

HURRA, ICH BIN DA!

18. Juni 2025

Hallo, mein Name ist **Anna**! Ich habe am 18. Juni das Licht der Welt erblickt. Dabei habe ich 3940 g auf die Waage gebracht und kann mich mit meiner stattlichen Größe von 53 cm schon sehen lassen! Meine Eltern **Barbara und Matthias Taucher** freuen sich sehr! Meine Mama arbeitet als Dipl. Gesundheits- & Krankenpflegerin in der 3. Ebene.

WILLKOMMEN ANNA!



Unsere Bewohner stellen sich vor!



Name:	Anna Thoma
Alter:	86 Jahre
Lieblingsessen:	Backhendl
Sternzeichen:	Krebs
Im Augustinerhof seit:	Oktober 2024

Ich bin stolz auf meine Kinder Gitti und Werner und auf die Errichtung unseres Hauses. Und auch auf die langjährige Freundschaft zu meiner Freundin Heike und ihrer Familie - dafür bin ich auch sehr dankbar.

Freude macht mir das Essen und die Ausfahrten in die Umgebung, z. B. zu den Tieren am Wallgraben. Meine Katze Puppi machte mir immer Freude und Blumen begeistern mich auch immer sehr.

Mein schönstes Erlebnis war das Golfspielen in Ungarn und Italien.

Aus meinem Leben: Aufgewachsen bin ich in Voitsberg in der Weststeiermark. Mit meiner Familie habe ich dann in Bad Loipersdorf gewohnt. Dort haben wir einige Jahre lang ein Kaffeehaus geführt.



Name:	Erna Luef
Alter:	92 Jahre
Lieblingsessen:	Apfelstrudel & Topfenstrudel
Sternzeichen:	Stier
Im Augustinerhof seit:	Jänner 2025

Ich bin stolz auf meine liebe Familie und auf meine Enkelin. Und auch, dass ich in meinem Leben stets sehr tüchtig war.

Freude machen mir das Stricken, die Blumen, das Singen, das Handarbeiten und die Besuche meiner Familie und Nachbarn.

Ich bin gerne im Garten und nehme fast täglich am Programm der Freizeitgestaltung teil.

Mein schönstes Erlebnis war mein erster Urlaub auf Kriz, da war ich 14 Jahre alt, und später die Reisen in den Balkan.

Aus meinem Leben: Aufgewachsen bin ich in Ilz. Das Lernen hat mir immer viel Spaß gemacht. Ich habe nach der Schule den Beruf als Konditorin erlernt.

Mit meinem Mann Alfred - er war Gendarmeriebeamter - habe ich zwei Söhne bekommen, sie heißen Alfred und Werner. Wir haben in Fürstenfeld gewohnt.

Aus dem Leben ...



Name:	Anton Ritter
Alter:	76 Jahre
Lieblingsessen:	Grillhendl mit Salat
Sternzeichen:	Krebs
Im Augustinerhof seit:	März 2022

Ich bin stolz darauf, dass ich immer fleißig war. **Freude macht mir** das Singen und die Musik, ich höre auch gerne Radio. **Mein schönstes Erlebnis** war ein Ausflug nach Mariazell. **Aus meinem Leben:** Ich wurde in Fürstenfeld geboren und ich war ein Fürsorgekind. Als Kind bin ich nach Lindegg gekommen, zum Bauernhof der Familie Felber, dort bin ich in die Volksschule gegangen und danach in Ilz. Später habe ich bei der Familie Schwab in Loipersdorfberg gelebt. Zuerst habe ich in der Landwirtschaft gearbeitet und dann bei der Pelzfabrik "Merino" in Feldbach. In Mühldorf hatte ich eine Wohnung und ein Moped. Verliebt war ich öfter im Leben, aber zum Heiraten bin ich nie gekommen. In der Pension habe ich in Lindegg gewohnt und das Essen vom Augustinerhof bekommen, ich hatte sogar eine Pflegerin, später bin ich hierher gezogen. Meine Schwester Elisabeth ist leider schon verstorben.



Name:	Elisabeth Sindler
Alter:	88 Jahre
Lieblingsessen:	Ein süßer Reisauflauf
Sternzeichen:	Stier
Im Augustinerhof seit:	März 2021

Ich bin stolz auf meine Enkelkinder Julian und Lea. **Freude macht mir** wenn ich meinen Enkelkindern was schenken darf und das Stricken, früher habe ich gerne Torten gebacken. Und ich freue mich, wenn auch fremde Menschen zu mir nett sind. **Mein schönstes Erlebnis** war in der Kindheit, als mein Ziehbruder Engelbert und ich nach dem Essen mit unserem Hund Lux unter den Esstisch schlafen gegangen sind. **Aus meinem Leben:** Ich bin in Güssing geboren, mit zwei Jahren kam ich zu einer Pflegefamilie nach Loipersdorf, dort wuchs ich mit drei Ziehgeschwister auf. Nach acht Jahren Volksschule in Loipersdorf habe ich im Pfarrkindergarten Fürstenfeld gearbeitet. Ich hatte damals eine schwere Operation und so konnte ich leider die Abschlussprüfung nicht machen. 1962 habe ich meinen Mann Hans in Maria Trost geheiratet, wir wohnten mit unserer Tochter Birgit in einer Eigentumswohnung in Fürstenfeld. Mein Mann war Handelsreisender für Jakobs Kaffee und ich Hausfrau. Ich war handwerklich sehr geschickt, habe Bilder ausgenäht, die mein Mann verkauft hat.

... unserer Bewohner



Name:	Willibald Schmidt
Alter:	80 Jahre
Lieblingsessen:	Naturschnitzel mit Erdäpfel
Sternzeichen:	Krebs
Im Augustinerhof seit:	Oktober 2024

Ich bin stolz auf mich selbst und dass ich zwölf Jahre Bürgermeister von Ilz war, natürlich auch auf meine Frau und meine Kinder und ich habe ein Enkelkind namens David.

Freude machte mir das Leute unterhalten.

Mein schönstes Erlebnis war die Hochzeit mit meiner Frau Frieda in Ilz.

Aus meinem Leben: Geboren wurde ich in Kalsdorf, meine Eltern waren Landwirte und ich hatte drei Geschwister. Nach vier Jahren Volksschule und 4 Jahren Hauptschule in Ilz machte ich eine Lehre als Kaufmann beim Geschäft der Familie Baronig in Ilz. Meine Frau und ich bekamen zwei Kinder - Evelyn und Willibald - wir wohnten in einem Haus in Ilz. Später war ich zwölf Jahre lang Bürgermeister in Ilz. Lange Zeit hab ich als Chefverkäufer beim Elektro Scheibelhofer gearbeitet.



Name:	Hermann Hutterer
Alter:	76 Jahre
Lieblingsessen:	Marmeladepalatschinken
Sternzeichen:	Skorpion
Im Augustinerhof seit:	Jänner 2025

Ich bin stolz auf mein gutes Herz! Ich bin ein feinfühligler Mensch und ein großer Katzenfreund. Und ich habe allein ein Haus gebaut.

Freude macht mir das Telefonieren und das Treffen mit meinen Freunden und ich besuche gerne die Frisörin im Haus zum Tratschen. Früher bin ich gerne Rad gefahren und habe mich für Fußball interessiert. Freunde waren mir immer schon sehr wichtig.

Meine schönsten Erlebnisse waren das Organisieren von den Schnitzelfesten bei uns im Ort, da war immer sehr viel los.

Aus meinem Leben: Ich bin auf einem Bauernhof in Riegersdorf bei Großwilfersdorf aufgewachsen. Gearbeitet habe ich im Sägewerk, beim Borckenstein, als Staplerfahrer und ich habe Nachbarn und Freunden gern und oft beim Hausbauen unterstützt - und jetzt unterstützen sie mich.

Ein Haus voller Leben!



BEWOHNER ON TOUR

Die Ausflugssaison haben wir mit einem Besuch der **Mariengrotte in Unterlamm** gestartet. Danach schauten wir beim **Pflegezentrum Maurer** vorbei und auf der Rückfahrt durfte ein Stopp bei der **Josefskapelle** der Familie Friedl nicht fehlen. Ilse Puchas zeigte uns ihr Heimathaus inkl. tierischer Bewohner wie Huhn Puppi, einige Enten & Hasen sowie Lamas. Und weil Puppi auch den Augustinerhof kennenlernen wollte, war sie uns sogar besuchen! DANKE an Gustl, dem Besitzer der süßen Henne!



EIN PROJEKT VON SCHÜLERINNEN DER BAFEP HARTBERG

Die Schülerinnen der BAFEP gestalteten mit unseren Bewohnern **wunderschöne Windlichter** in bunten Farben. Dies geschah im Rahmen eines Projektes, welches die Damen im Zuge ihrer Ausbildung umsetzten.





M. Kantz, Tochter, Th. Reigl



Gertraud Wutte



G. Driussi



Gabi u. Christa



A. Pummer
Ch. Kohlhauser

MUTTERTAG MIT ILO & ALBERT

Tolle Musik und Kaffee & Kuchen versüßten diese Feier. Große Überraschungen waren die **Gesangseinlage** von Gertraud Wutte und die **50 Schultertücher**, die Adelheid Fiedler selbst gehäkelt und Tochter Gabi an Bewohnerinnen verschenkte. Danke für die großzügige Geste!



FÜR DIE SICHERHEIT

Durch die professionelle Schulung zur **Entstehungsbrandbekämpfung** der Firma Brandschutz Eibel konnte wieder eine erfolgreiche Fortbildung für unsere Mitarbeiter stattfinden. Danke fürs Mitmachen!

WIR SAGEN VON HERZEN DANKE

Für **Spenden in der Höhe von 2070 €**, um die wir in unserer letzten Ausgabe gebeten haben! Wir sind wirklich überrascht, wie vielen Menschen unsere Hauszeitung am Herzen liegt! Wir konnten damit diese Ausgabe komplett finanzieren. Vielen lieben Dank dafür!



EIN "SÜSSES" FOTOSHOOTING

Auf Einladung von Fotografin Anja König war es uns eine große Ehre beim Fotoshooting für **SCHOFRULADE** mitzumachen. Wie man sieht hatten die Models großen Spaß und durften sich durch die Sorten kosten, Fazit: absolute Suchtgefahr!



Vera Kröpfl



Willi Schmidt



Anna Pummer



EINE MUSIKALISCHE ÜBERRASCHUNG

Außergewöhnlich schöne Stunden haben uns die Schüler und Lehrer der **Adventistischen Privatschule Fürstenfeld** beschert. Mit tollen Liedern und Instrumenten wie Geige, Querflöte und sogar eine Harfe im Gepäck haben sie uns an einem sonnigen Vormittag bestens unterhalten!



FRÜHLINGSHAFTER OPERETTENNACHMITTAG

Einen gelungenen Nachmittag bot unseren Bewohnern **Manfred Grössler mit seinem Ensemble**. Sie gaben u. a. Operetten von Robert Stolz, Johann Strauß u. a. zum Besten, mit einem Gläschen Sekt wurde abschließend auf den schönen Konzernachmittag angestoßen!



Im Rahmen der Therapiebegleithundeausbildung fanden bei uns **Trainings vom Verein Tiere als Therapie Steiermark** statt. Tierische Besuche kommen bei uns immer gut an, wir wünschen für die Prüfung alles Gute!

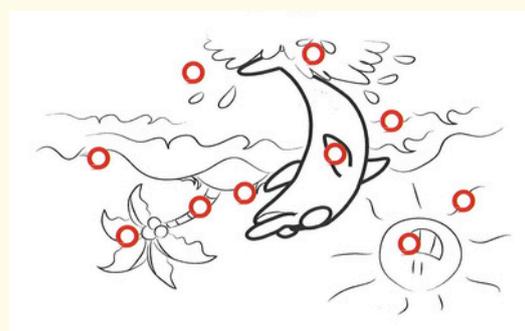
HUNDETRAINING IN UNSEREM HAUS



Maria Schwarz



Theresia Gussak



4 Bilder 1 Wort:
Korb, Sucht, Birne
Wort im Wort:
Esel, Stern, Hase,
Turm, Sonne, Regen
Knifflige Fragen:
Scheinwerfer
Essen rund um die Uhr

Auflösung der Rätsel Seite 39
Uhren:
Turmuhr, Sanduhr, Wecker (3x),
Golduhr, Sonnenuhr,
Taschenuhr, Damenuhr,
Armbanduhr
Startzahlen:
9, 4, 64, 66, 90

KONZERT DES JUGENDBLASENORCHESTERS

Wir durften den Klängen der Kinder und Jugendlichen der Musikschule Fürstenfeld unter der Leitung von Christopher Koller lauschen. Die Musiker waren mit Eifer bei der Sache und es waren einige Stücke dabei, die unsere Bewohner sofort zum Mitklatschen und Schunkeln anregten. Danke für dieses schöne Konzert!



M. Hafner, E. Sindler, Sigrid

FLEISSIG MIT SIGRID & CHRISTL



DANKESCHÖN
an Christl und
Sigrid und
allen Ehren-
amtlichen für
euer großes
Engagement!



V. Kröpfl, E. Sindler, Th. Leitgeb

Vom Erdäpfel & Apfelstrudel, saurer Suppe mit Sterz bis zum würzigen Tomatenkraut, all das kommt auf den Tisch.



H. Neuhold, J. Fritz



Maria Seidl

SPIEL & SPASS MIT DEN GILDEDAMEN DER PFADFINDER



Jeden letzten Donnerstag im Monat werden die Karten neu gemischt! Mensch ärgere dich nicht, Domino & Schnapsen sorgen für einen geselligen Nachmittag. Wir sagen Danke für viele Jahre, in denen **Elisabeth Wolf und ihre Damen** schon zu uns kommen!

TURNEN & TANZEN MIT DEM KINDERGARTEN



Die **Kinder des Städtischen Kindergartens** lernten uns das "Superhelden-Lied" und wir zeigten ihnen unsere Tänze im Sitzen. Das nächste Turntreffen ist bereits geplant!

SOMMERWÜNSCHE IN VOLLER BLÜTE

Wir genießen heuer ganz besonders gern und oft unsere grüne Oase rund ums Haus. Überall blüht und duftet es nach Sommer dank unserem Team für den Außenbereich. Sie bringen mit viel Liebe unseren Garten zum Strahlen! DANKE!



Johann Neuhold



M. König, Albert



Ch. Groß, M. Huber, M. Kern, Th. Reigl



W. Windhaber



Linda, A. Peschek,
Th. Schwarzenberger



I. Seidenberger,
Ch. Urschler



Th. Leitgeb



B. Isatitsch, F. Szifkovits
mit Töchtern



J. Lang, A. Peschek



L. & J. Fasching



Rapidfan Andreas Kerschbaumer wurde von seinem Freund Fritz und dessen Frau Brigitta überraschender Weise zum Spiel SK Rapid Wien gegen den WAC in die Allianz Arena Wien eingeladen. Mit dabei waren auch Freundin Astrid, Mitarbeiterin Natascha und Chauffeur Franz.

FUSSBALLFAN ANDI ON TOUR

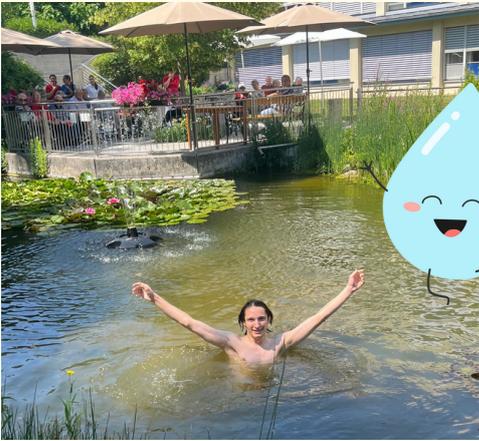


Brigitta, Fritz
& Andi



SPRINGBRUNNEN-PARTY

Um der "Brunnenstadt Fürstenfeld" gerecht zu werden, war es unserem Team der Haustechnik ein Anliegen, unseren Bewohnern einen eigenen Springbrunnen zu ermöglichen. Die feierliche Eröffnung wurde gekrönt vom Sprung ins kalte Nass von Zivildieneer Leon, der sich mit dieser genialen Showeinlage von uns verabschiedete.



Haustechnik-Team



Tagesgast R. Stürzer



Erwin Höll, Andrea



Tagesgäste



Josefa Rath, Anna Thoma



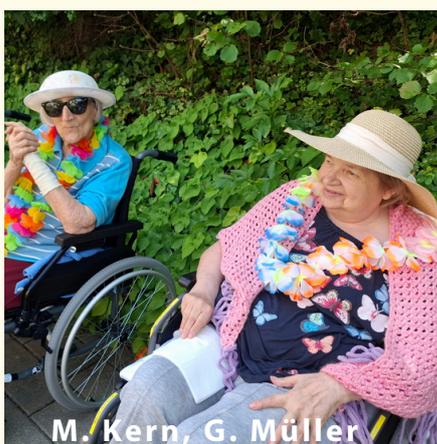
H. Schilz, A. Fröhlich, Ch. Groß



Unser neues Highlight im Garten



E. Luef, L. Fasching, J. Fasching



M. Kern, G. Müller



Zivi Leon



Der Club der Generationen

EIN HERZENSPROJEKT HAT EINE BEWEGUNG AUSGELÖST!



Der „Club der Generationen“ begeistert Jung und Alt! Ein wahrer Grund zum Feiern! Die Senior:innen vom Augustinerhof und die Schüler:innen der VS Fürstenfeld, der Mittelschulen Ilz und Fürstenfeld sowie des BG/BRG Fürstenfeld haben großartige Arbeit geleistet – es war mehr als ein Projekt – es war ein Herzensanliegen aller Beteiligten. Mit liebevollen Begegnungen, Gesprächen und gemeinsamen Erlebnissen ist eine Brücke zwischen den Generationen gewachsen – gebaut aus Respekt, Neugier und einer gehörigen Portion Lebensfreude.

Als Projektleiter möchte ich allen Jugendlichen, Senior:innen und Mitarbeitern sehr herzlich dafür danken, dass sie sich auf dieses „Experiment“ eingelassen haben. Eine Erfahrung habe ich gleich zu Beginn gemacht. Jugendliche finden sehr schnell einen Zugang zu den Senior:innen und die Scheu verschwindet sehr schnell. Wenn ich heute darüber nachdenke bin ich davon überzeugt, dass dieser „Club der Generationen“ Alt und Jung wachgerüttelt und das Verständnis und die Zusammenarbeit zwischen den Generationen enorm gefördert hat.

Über 30 Veranstaltungen haben begeistert und angeregt, beginnend mit der Eisparty und dem Erntedankfest, gefolgt von Adventveranstaltungen bis hin zum Fotoshooting und dem Feuerwehrbesuch. Gemeinsam dürfen wir uns auf einen Bilderband freuen, der diese besonderen Ereignisse darstellt und uns in Erinnerung ruft, wie eindrucksvoll dieses Projekt war.

Der „Club der Generationen“ hat Herzen miteinander verbunden. Deshalb wird es in kleinen Schritten weitergehen und ein leuchtendes Beispiel dafür sein, was möglich ist, wenn Generationen sich begegnen. Der „Club der Generationen“ hat sich in die Herzen der Beteiligten eingebrannt. Die Veranstaltungen schufen nicht nur Erinnerungen, sondern auch neue Freundschaften, tiefes Verständnis und ein Gefühl von Zusammengehörigkeit, das man nicht mehr missen will. Vielen herzlichen Dank dafür!

Euer Hans-Peter Reisinger
(Präsident Rotary Club Fürstenfeld 2024/2025)

Exkursion in die Mittelschule Ilz

Zurück auf die Schulbank



Margarethe König



Christa Urschler



Gertraud Wutte



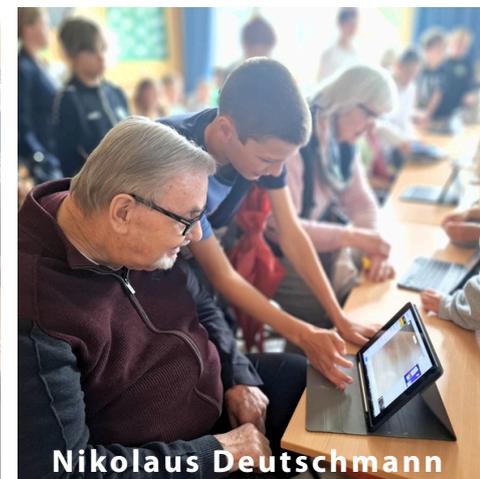
Johanna Fritz



Rosamaria Rodler



Anna Pummer



Nikolaus Deutschmann

Schulleiter Hans-Peter Reisinger lud uns in seine Schule ein. Nach der musikalischen Begrüßung führte man uns durch die Klassenzimmer, sogar der ORF Steiermark war mit dabei. Über die technischen Erneuerungen staunten unsere Bewohner nicht schlecht, auch die Experimente, der 3D-Drucker und das Quiz am Ipad hinterließen Eindruck. Von den selbstgemachten Salzstangerl der Kochgruppe schwärmen wir noch heute.



Willibald Schmidt

Lieder, Geschenke & Sagen

Muttertagsüberraschung

Die zweiten Klassen der VS Fürstenfeld überbrachten unseren Bewohnern fröhliche Lieder, Gedichte und selbstgemachte Geschenke. Auch unserer 103jährigen Jubilarin Vera Kröpfl wurde gratuliert und ein Ständchen überbracht. Besonders Spaß machten die gemeinsamen Tänze im Sitzen und wenn wir von Kindern zu hören bekommen: "Ich komme auf jeden Fall wieder", "es hat richtig Spaß gemacht" und "das muss ich meine Eltern erzählen wie lustig es hier war", dann hat das Projekt seinen Sinn erfüllt!



Internationaler Vorlesestag

Die Mittelschule Ilz kam zum Vorlesen von Sagen rund um Fürstenfeld, überbrachte so längst vergessene Infos zu unserer Heimat und Maria Kern bedankte sich bei den Kindern mit ihren selbst gemalten Bildern.



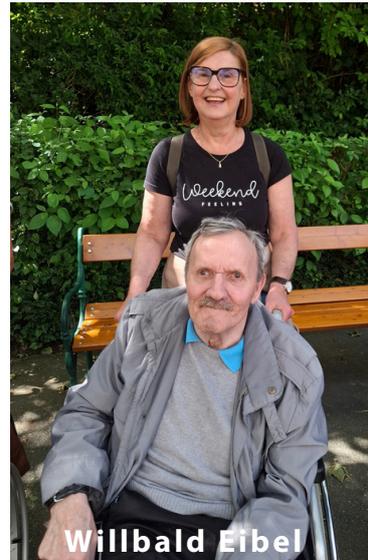


Rund 15 Schüler und deren Lehrer holten uns persönlich ab und begleiteten die Bewohner in ihre Schule. Dort begrüßten uns **Dir. Dipl.Päd. Gerhard Jedliczka und sein Team** sowie der Schülerchor. Voller Freude zeigten uns die Schüler dass es keine Tafeln mehr gibt und sie heutzutage mittels Tablets lernen. Wir wurden hervorragend verköstigt und von der Tanzgruppe bestens unterhalten. Für alle Beteiligten war dies ein weiterer, sehr gelungener generationenverbindender Vormittag.



Unsere Männer on Tour

Die Mitglieder des **Rotary Clubs** begleiteten unsere Bewohner ins Rüsthaus der Feuerwehr. Dort begrüßten uns ABI Karl Kaplan, OBR Gerald Derkitsch sowie OBR d. V. Martin Jeindl und gewährten interessante Einblicke in ihren Alltag. Viele unserer Bewohner waren selbst einmal für die Feuerwehr tätig und erinnerten sich an so manch spannenden Einsatz.



Ein Vormittag voller Kreativität

Kreidenkunst für Herz & Augen

Die Schüler des BRG Fürstenfeld verwandelten unseren Gehweg neben dem Haus in ein kleines Kunstwerk. Mit Blumen, Regenbögen und liebevollen Botschaften brachten sie Farbe auf den Asphalt - und ein Lächeln auf die Gesichter unserer Bewohner. Ein Miteinander das Großes bewirkt!



Buchpräsentation

Mit der **Buchpräsentation** ging das Herzensprojekt "Club der Generationen" des Rotary Club leider schon zu Ende. Im Zuge einer Pressekonferenz stellte Präsident Hans-Peter Reisinger das Buch voller Erinnerungen an viele schöne Momente vor. Alle Mitwirkenden bekamen ein Exemplar überreicht und Bgm. Franz Jost, LAbg. Lukas Schnitzer und Obmann Herbert Spirk sowie Mitglieder des Serviceclubs blicken auf ein nachhaltiges und beeindruckendes Projekt zurück. Thomas Pfingstl sorgte für den passenden musikalischen Rahmen. Anschließend ließ man die intensive gemeinsame Zeit bei Eis und Gebäck Revue passieren.



Rückblick & Danke von Johann Fuchs

Ein Jahr voller Begegnungen

Mit dieser Schlussveranstaltung soll das Projekt allerdings noch nicht ganz zu Ende sein, wir freuen uns auf weitere schöne Begegnungen zwischen Jung und Alt. Unserem **Geschäftsführer Johann Fuchs** ist es ein großes Anliegen, sich mit diesen Zeilen **herzlich zu bedanken**:

„Ein besonders positives Highlight in meiner beruflichen Tätigkeit ist sicher das vom Rotary-Club-Fürstenfeld initiierte Projekt „Club der Generationen“. Ein Projekt, das sich zumindest über das laufende Schuljahr erstreckt und unter dem Motto „Eine Brücke zwischen den Generationen bauen“ steht. Eine, wie ich finde und wie sich nach zahlreichen gemeinsamen Aktivitäten auch herausgestellt hat, grandiose Idee. Der Umgang und die Zusammenarbeit mit der Jugend ist für unsere Bewohner etwas ganz Wertvolles, die vielfältigen Begegnungen eine große Bereicherung und auch Abwechslung.

Wie wir aber auch mit großer Freude feststellen können, profitieren auch die Jugendlichen in besonderer Weise von diesem Projekt. Die Bewusstseinsbildung, die vielfältigen persönlichen Erfahrungen und Erlebnisse bei den vielen gemeinsamen Aktivitäten, aber auch die große Dankbarkeit von den älteren Menschen mit unterschiedlichster Hilfs- und Pflegebedürftigkeit zu spüren, ist eine unglaubliche Bereicherung und wertvolle Erfahrung. Auch das ist „Bildung“. Wir sind gemeinsam sehr stolz auf dieses erfolgreiche Projekt!

In diesem Sinne danke ich namens unseres gesamten Teams und selbstverständlich auch persönlich allen am Projekt Beteiligten für das großartige Engagement.“



Am Foto v. l. n. r.:
Obmann PV HB-FF Herbert Spirk,
Hausleitung Margit Groß,
PDL Petra Flechl,
Präsident Rotaryclub
Hans-Peter Reisinger

Zitate unserer Bewohner

Wir sagen DANKE!



Christa Urschler



Elisabeth Sindler



Alfred Wolf



Helga Neuhold

"Die Kinder bringen mich immer zum Strahlen, das ist schön!"

"Drei Mädchen haben mich sogar besucht! Schön, wenn die Jugend gern in unser Haus kommt!"

"Das Foto-Shooting war sehr lustig, die Kinder hatten gute Ideen. Einmal war ich sogar ein Scheich, halt nicht aus Dubai, aber aus Fürstentfeld!"

"Das laute Lachen hat angesteckt, man musste automatisch mitlachen!"



Ilse Puchas



Johann Neuhold



Johann Wurzer



Johanna Fritz

"Ich durfte durch dieses Projekt wieder meine kreative Seite kennenlernen."

"Ich kann mich an viele schöne Gespräche erinnern, ich bedanke mich für diese tolle Zeit!"

"Die Lehrer habe ich in guter Erinnerung, sie waren wirklich alle sehr nett und lieb!"

"Auch jetzt kommt mich die kleine Marie mit ihrer Mama manchmal besuchen!"



"Ich kann nur sagen: Mir hat alles gefallen!"

"Die große Überraschung war an meinem Geburtstag: Ich habe ein Foto bekommen, wo ich mit den Schülern drauf bin."

"Ich wünsche mir, dass die Kinder weiterhin kommen!"

"Der Ausflug in die Mittelschule Ilz wird mir noch lange in Erinnerung bleiben. Sowie die Busfahrt in die Schule."



"Ein Bub ist zu mir gekommen und hat mich gefragt wie alt ich bin, ich sagte: 103! Seine Augen sind ganz groß geworden und er meinte, er müsse das heute sofort seinem Papa erzählen."

"Von meiner Seite aus könnte es gerne eine Wiederholung geben. Danke für den großen Aufwand!"

"Wenn ich die Kinder sehe, geht mir das Herz auf!"

"Das Schönste war, dass die Kinder und auch wir von jedem Besuch so begeistert waren!"

Neu bei uns im

TOBIAS HÖLLER, PFLEGEASSISTENT, EBENE 2



seit 05/2025

Hallo, ich bin Tobi, 24 Jahre jung und bin zugezogener Königsdorfer, komme ursprünglich jedoch aus Heiligenkreuz. Im März dieses Jahres schloss ich meine Ausbildung ab, davor habe ich meinen Zivildienst beim Roten Kreuz abgelegt und war dann als Küchenhilfskraft tätig. Ich beschäftige mich gerne mit Foto- und Videografie, mache Sport und bin bei gutem Wetter oft draußen. Ich bin sehr froh darüber jetzt beim Augustinerhof dabei zu sein.

SARAH MONSCHEIN, DIPLOMIERTE GESUNDHEITS- & KRANKENPFLEGERIN, EBENE 4



seit 05/2025

Hallo, mein Name ist Sarah!

Ich bin 26 Jahre und wohne in Paldau bei Feldbach. Nach meiner Ausbildung habe ich vier Jahre lang im LKH in der Abteilung für Neurologie gearbeitet. Meine große Leidenschaft ist die Musik. Ich bin beim Musikverein Paldau und spiele dort Tenorhorn. Ich spiele aber auch die Steirische Harmonika, Querflöte, Trompete und singe bei Taufen und Hochzeiten in einer Mädelsgruppe mit. Das familiäre Klima gefällt mir gut und ich fühle mich wohl.

SABINE WEBER, MITARBEITERIN IN DER VERWALTUNG



seit 07/2025

Hallo, ich bin Sabine!

Ich bin 48 Jahre alt und komme aus Fürstenfeld. Geboren und aufgewachsen bin ich in Güssing. Durch meine beruflichen Tätigkeiten hat es mich vor ca. 20 Jahren nach Fürstenfeld verschlagen. Ich habe ein Haus und einen großen Garten, der auch mein Hobby ist. Ich freue mich, dass ich ein Teil dieses großartigen Teams sein darf!

Augustinerhof-Team!

KASSANDRA RUZMIR, PFLEGEASSISTENTIN, EBENE 1



seit 05/2025

Hallo, mein Name ist Cassandra!

Ich bin Paldauerin (bei Feldbach) und seit September hier im Augustinerhof. Vorher war ich über eine Personalleasingfirma in mehreren Pflegeheimen in Österreich und Deutschland tätig.

Ich habe eine Katze namens "Simba" als Haustier und meine Hobbys sind Reisen und Lesen.

Am liebsten würde ich die ganze Welt bereisen.

Ich freue mich hier zu sein und auf viele schöne Momente!

MICHAELA UNGER, PFLEGEASSISTENTIN, EBENE 2



seit 05/2025

Hallo, ich bin Michaela!

Ich wurde am 30. Juli 1974 in Hartberg geboren, bin verheiratet und lebe in Heiligenkreuz im Lafnitztal. Aufgewachsen bin ich in Hackerberg mit meinen vier Geschwistern.

Nach der Hauptschule absolvierte ich die Fachschule für Wirtschaftliche Berufe in Güssing. Danach arbeitete ich in zahlreichen verschiedenen Sektoren, bis ich mich 2024 entschloss, die Ausbildung zur Pflegeassistentin zu absolvieren. Diese beendete ich 2025 und damit konnte ich nun meinem langjährigen Wunschberuf nachgehen.

In meiner Freizeit lese ich gerne, mache Spaziergänge, arbeite im Garten oder bin mit meiner Familie im Freien unterwegs.

Ich freue mich auf die neue Aufgabe, auf ein gutes Miteinander im Team und darauf, Neues zu lernen!

Willkommen im Team!

CLAUDIA FEYSZES, PFLEGEASSISTENTIN, EBENE 3



seit 04/2025

Hallo, mein Name ist Claudia!

Ich bin 53 Jahre alt, komme ursprünglich aus Rumänien, wohne aber seit 12 Jahren in Rudersdorf und seit einem Monat bin ich Fürstenfelderin. Ich bin geschieden und meine Kinder sind in Rumänien, ich habe auch schon zwei Enkelkinder mit 2 Jahren und 9 Monaten.

In Rudersdorf habe ich in der 24h Pflege gearbeitet, in Rumänien war ich zuvor Weberin.

In meiner Freizeit bin ich am Rad unterwegs oder gehe spazieren, ich koche und tanze auch sehr gerne.

Im Augustinerhof fühle mich sehr wohl!

SONJA PFEIFER, HEIMHILFE, EBENE 4



seit 06/2025

Hallo, mein Name ist Sonja!

Ich bin 48 Jahre alt und freue mich sehr, Teil des Teams im Augustinerhof sein zu dürfen! Ich komme aus Gschmaier, wo ich gemeinsam mit meinen Eltern und meiner jüngsten Tochter - sie ist 13 Jahre alt - in einem Haushalt lebe. Meine zwei Erwachsenen Kinder sind schon ausgezogen und 29 und 27 Jahre alt.

Meine Ausbildung als Heimhilfe habe ich nun absolviert und freue mich, mein Wissen und meine Erfahrung jetzt in den Dienst unserer Bewohnerinnen und Bewohner zu stellen.

In meiner Freizeit bin ich gerne in der Natur unterwegs - ob beim Spaziergehen, Wandern oder Schwimmen. Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit und den Austausch mit meinen neuen Kollegen.

Unsere Zivildienenr & Freiwillige

HERZLICH WILLKOMMEN: FREDERIC BRIKEL



Hallo, mein Name ist Frederic, die meisten nennen mich aber Fredi. Ich bin 19 Jahre alt und komme aus Fürstenfeld. Im Juni habe ich die HTL-Fürstenfeld mit Schwerpunkt Maschinenbau-Automatisierungstechnik abgeschlossen. In meiner Freizeit fahre ich gerne Ski oder treffe mich mit meinen Freunden, aber auch der 3D-Druck ist ein großes Hobby von mir. Ich freue mich schon auf die kommenden Monate im Augustinerhof und bin auch sehr gespannt, welche neuen Erfahrungen ich machen werde!

HERZLICH WILLKOMMEN: LUCA KLEINSCHUSTER



Hallo, mein Name ist Luca! Ich wohne mit meiner Familie in Kleegraben bei Ilz. Die letzten drei Jahre war ich in einer Lehre im Hoch- & Tiefbau.

In meiner Freizeit mache ich gerne Musik, die ich dann online auf Spotify und Youtube stelle. Und ich helfe zu Hause in der kleinen Wirtschaft mit, wir vermieten auch Ferienwohnungen. Ich freue mich auf die kommenden neun Monate in der Küche!

AUF WIEDERSEHEN: LEON & LINDA

Wir verabschieden uns von LEON SINGER, (Zivildienenr in der Pflege) und LINDA ZLOKLIKOVITS (freiwilliges soziales Jahr)!

DANKE für euren großartigen Einsatz alles Gute auf euren Wegen!

thank you





Vorhang auf für

Unser Küchenteam versorgt nicht nur unsere Bewohner und Mitarbeiter, sondern auch eine große Zahl an Privatpersonen sowie Kindergärten und Schulen, die ihr Essen vom Roten Kreuz zugestellt bekommen.

DER ARBEITSTAG BEGINNT HIER FRÜH!

Kurz nach 5 Uhr beginnen 3 bis 4 Köche mit den Menüs für das Mittagessen und 2 Küchengehilfen bereiten das Frühstück zu. Um 6:30 Uhr werden die Suppen für 200 bis 220 "Essen auf Rädern" portioniert und anschließend beginnen sie, das Abendessen für rund 160 Personen zu richten. Um 8 Uhr werden die Hauptspeisen und Desserts für das Essen auf Rädern in speziellen Warmhalteboxen verpackt und ab 8:45 Uhr kommen 4 Autos des Roten Kreuz um das Essen auf Rädern zuzustellen. Auch unser Tageszentrum holt das Essen für ihre Tagesgäste ab. Um 9 Uhr beginnen bereits die ersten Vorbereitungen für das Mittagessen des darauffolgenden Tages.

Auch in der Abwäsche werden bereits ab 7 Uhr zu dritt Weiß- und Schwarzeschirr gereinigt, bis zwischen 13:00 und 15:30 Uhr das Service und die Boxen vom Roten Kreuz retour gebracht und ebenso abgewaschen werden. Das gesamte Geschirr wird bei uns per Hand vorgespült.

Das Küchenpersonal besteht derzeit aus 23 Mitarbeitern, welche von einem Zivildienstler sowie Helfern, die über eine Kooperation mit dem Verein Gegko (gefördert vom AMS) beschäftigt werden, unterstützt.



Verpacken des
"Essen auf Rädern"



Die Autos des Roten
Kreuz werden beladen



Gabi an der Spüle
für Schwarzeschirr



Lehrling Melissa beim
Frühstück richten

! Täglich werden bis zu 160 Portionen für unsere Wohnbereiche, rund 60 Portionen für den Speisesaal, etwa 15 Port. für die Tagesgäste, bis zu 240 Port. "Essen auf Räder" für Privatpersonen sowie ca. 210 Port. für Kindergärten & Schulen gekocht, wobei sich in den Kindergärten 2-3 Kinder eine Portion teilen.

das Küchenteam!



REGIONALITÄT IM FOCUS

Uns ist es ein großes Anliegen, die Lebensmittel so weit wie möglich von Betrieben in der Region zu beziehen. Z. B. kaufen wir unsere Milchprodukte von der Familie Strasser in Hatzendorf, Fleisch- & Wurstwaren von der Firma Gruber aus Vorau, Säfte und Obst vom Obsthof Braunstein in Stadtbergen, Geflügel von Lechner GmbH in Großwilfersdorf, Erdäpfel von Josef Vorauer aus Söchau, Obst von den Familien Höfler und Hinteregger aus Gschmaier, Gemüse von den Familien Promitzer aus Fürstenfeld, Wagner aus Breitenfeld sowie der Gartenbauschule Großwilfersdorf, Eier von Bastian Leitgeb aus Bad Blumau, Kernöl von Franz Hörzer aus Hainersdorf und Brot- & Gebäck vom Birchbauer aus Altenmarkt, um hier einen Großteil der Lieferanten zu nennen.



Mario, Maria & Manu schneiden Apfel für Strudel



Gabi und Meli portionieren Joghurt



Lehrling Marcel am Kombidämpfer

Veränderungen von denen Günter Reiter - Küchenchef seit 2016 - stolz berichtet:

Durch die kontinuierliche Umstellung auf frische Kost entstand nicht nur eine Kostenersparnis sondern stieg auch die Qualität. In der Steiermark muss man nach den steirischen Mindeststandards kochen, Ernährungstabellen und Allergene beachten und natürlich arbeiten wir mit einer Diätologin zusammen.



Peter kocht Pudding



Maxi rührt für Ribiselschnitten



Meli am Beilage kochen



Günter bestellt Lebensmittel

Aktuelles aus der Tagesbetreuung

An den ersten warmen Frühlingstagen eröffneten wir die **Gartensaison** und bepflanzten unsere Hochbeete. Ringelblumen, Salat, Kräuter, Tomaten und Schnittblumen werden fleißig gehegt und gepflegt. Aus den Kräutern wurde bereits feines **Kräutersalz** gezaubert, das gerne mit nach Hause genommen wird.



E. Hanfstingl



E. Lueger, Alex, H. Pichler



E. Lueger, M. Steßl

Heuer wurde besonders viel **Sirup** gemacht. Aus Holunderblüten und Melissenblätter entstanden herrliche Säfte, die wir nun täglich genießen. Unsere Tagesgäste verrieten uns ihre eigenen Tipps & Tricks und so wurde viel über die Zubereitung diskutiert. Auch an der selbst gemachte **Erdbeermarmelade** haben wir große Freude.

Spaziergänge in die nähere Umgebung machen wir so oft es uns möglich ist und es das Wetter erlaubt. So bestaunten wir auch die **Straßenkreidenkunst** neben dem Wohnhaus und besuchten die **Ausstellung von Andreas Landl** "Begegnungen mit dem schwarzen Kreis" in der Galerie im Alten Rathaus. An so mancher Parkbank treffen wir bekannte Gesichter, mit denen sich dann oft gute Gespräche ergeben.



H. Bauer, J. Hirschbeck



Im Alten Rathaus

Heuer entstand für den 1. Mai eine besonders kreative Idee: Jeder Gast konnte sich einen eigenen **Maibaum** nach individuellen Wünschen kreieren. Die bunten Unikate wurden stolz mit nach Hause genommen!



Johann Gamler



Karl Dex und Franz Perl

in der Klostergasse 6

Gemeinsam mit dem Tageszentrum Ebersdorf ging es zur **Schokoladenfabrik Felber** in Birkfeld. Nach süßen Kostproben und einer Führung wurden wir im Gasthaus Schlager mit gutem Essen verwöhnt. Vor der Heimreise gab es Kaffee & Kuchen in Ebersdorf.



E. Hanfstingl, R.M. Bauer,
J. Urdl & Siegi



Hermann Arbeiter



Johann Pitter

Vor kurzem stand der **GLAUBE** im Mittelpunkt des Wochengeschehens. Dazu wurden wunderschöne Rosenkränze hergestellt und die Augustinerkirche besucht um ein gemeinsames Gebet zu sprechen. Dieses Thema ließ viele Diskussionen entstehen und für alle stand fest: Der Glaube ist für jeden ein wichtiges Fundament im Leben!



Elfriede Lueger, Rosa Lorenzer



J. Gamler, J. Pitter, J. Schellnast, K. Dex

Bei unserer **Olympiade** wurden verschiedene Sportarten angeboten, wie z. B. Basketball, Dosen schießen, Kegeln u.v.m. Dabei stand der Spaß und nicht das Gewinnen im Vordergrund, Medaillen gab es dann natürlich für alle Teilnehmer!

Wir heißen unsere **neuen Mitarbeiter Petra Tolazzi & Maria Hofer** herzlich willkommen bei uns im Team!



Neues aus der Personalvertretung

Sporttage für die Belegschaft

Nach einem ausgezeichneten Frühstück im "Hermanns" wurden die Teilnehmer gut gestärkt durch die Pfeilburg und entlang des Festungsweges geführt, danach zeigten sie beim Kegeln ihre Talente und wanderten dann über den Sagenpfad zum Buschenschank Bliemel nach Altenmarkt. Zwei gelungene Tage in guter Laune!



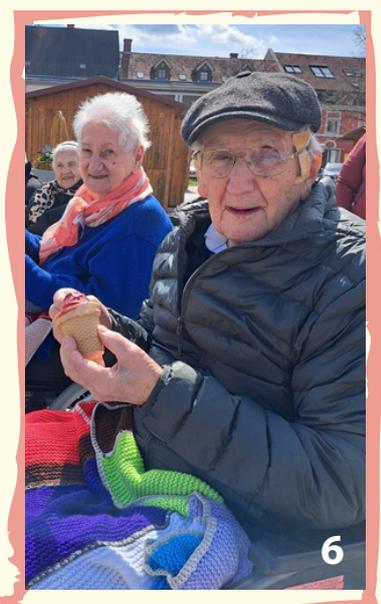
Glücksengel Erna Luef zog die 20 Gewinner

die sich nun über je einen freien Eintritt ins schöne Freibad Fürstenfeld freuen! Viel Spaß im kühlen Nass!



Glückwunsch zum 1. Platz

beim Fotowettbewerb zum Thema "Fürstenfeld", liebe Christine Mandl! Sie freute sich über eine Konzertkarte für die Gruppe VOXXCLUB und Fürstenfelds Stadtwein. Sponsor Markus Jahn kam sogar selbst vorbei und gratulierte zum tollen Foto! Die Karte für ABBA erging an Tamara Lipp.



1. Felix Nistl genießt die Sonne bei der Blumenecke Langer.
2. Friederike Janisch und Elisabeth Sindler besuchen das Eis Eck.
3. Vera Kröpfl und Edi Seiler beim Maibaum aufstellen.
4. Hubert Dampf und Gerhard Zotter unterwegs in der Kastner-Passage.
5. Frieda Fabian genießt einen Eiskaffee beim Café Ulreich.
6. Alfred Wolf eröffnet die Eissaison am Hauptplatz.
7. Maria Schwarz und Christa kosten sich durch das Eissortiment.
8. Die Gäste der Tagesbetreuung besuchen den schönen Pfeilburghof.
9. Maria Zügner und Heidi Krois freuen sich über den Ausflug ins Grüne.



Geburtstagskalender

JULI

Franz Passath	1937
Willibald Schmidt	1945
Anna Thoma	1939
Hilda Friedl	1950
Friederike Werschitz	1936
Anna Funkl	1938
Anton Ritter	1949
Brüning Von Alten	1951
Hermann Zotter	1942
Adolf Fink	1955
Gertrud Egger	1932

AUGUST

Alfred Wolf	1931
Herta Maier	1940
Herta Riedl	1938
Hildegard Staber	1932
Willibald Eibel	1947
Irene Hermann	1944
Günter Maurer	1961

SEPTEMBER

Christine Hutterer	1944
Franz Kapper	1931
Josef Arbeiter	1937
Eduard Seiler	1935
Johanna Fritz	1935
Hilda Braun	1940
Adelheid Braun	1936
Gisela Driussi	1927
Christine Krammer	1937
Anna Fröhlich	1942
Friederike Schmidt	1939
Ida Rogac	1947
Wolfgang Windhaber	1951
Theresia Deutsch	1931
Alois Krammer	1935

Wir heißen herzlich willkommen:

Elisabeth Asen-Gölles
Erwin Höll
Anton Wolf
Roland Gerhard Deutsch
Hertha Herm
Hilda Braun
Rosalia Magyarics
Ulrike Kleinschuster
Josefa Radl
Maria Anna Wallner





Für kluge Köpfe!

Wie viele Uhren sind hier versteckt? (waagrecht & senkrecht!)?

T	U	R	M	U	H	R	H	A	A
A	D	U	H	D	M	U	K	W	R
S	A	N	D	U	H	R	R	E	M
C	M	W	E	C	K	E	R	C	B
H	E	W	E	W	E	C	L	K	A
E	N	K	C	S	N	C	K	E	N
N	U	E	W	E	C	K	E	R	D
U	H	G	O	L	D	U	H	R	U
H	R	T	U	O	U	P	E	N	H
R	S	O	N	N	E	N	U	H	R

Knifflige Fragen

Wie nennt man eine Person, die Papiergeld aus dem Fenster rauswirft?

Was bekommt man, wenn man Spaghetti um einen Wecker wickelt?

Finde das Wort im Wort!

Beispiel: Blumenschale

- Nieselregen _____
- Sonnenfinsternis _____
- Mondphase _____
- Sturm _____
- Besonnenheit _____
- aufregend _____

Finde die Startzahl!

+ 2 + 5 - 3 + 8 + 2 = 23

x 2 x 6 : 8 x 6 : 2 = 18

+ 4 : 4 - 1 + 8 : 2 = 12

+ 6 : 2 + 8 : 4 + 2 = 13

: 3 + 6 + 3 : 3 + 14 = 27

Hier haben sich 12 Fehler versteckt! 



4 Bilder
1 Wort

- 1. _____
- 2. _____
- 3. _____



Christoph: "Ich war schon als Kleinkind hochintelligent! Mit neun Monaten konnte ich schon gehen!"

Sein Kollege darauf:

"Das nennst du intelligent?! Ich habe mich mit drei Jahren noch tragen lassen!"

"Ich weiß nicht, was Sie haben", wundert sich der Scheidungsanwalt.

"Ihr Mann ist doch für sein Alter noch sehr rüstig!"

"Für sein Alter schon", meint die junge Frau, "aber nicht für meins!"

Im Job-Interview:

Arbeitgeber: "Am Anfang können Sie 2.500 € im Monat verdienen, später können es auch 5.000 € werden." Bewerber: "Ok, dann komme ich später wieder."

Treffen sich zwei Freunde.

Sagt der eine:

"Und, hast du morgen schon was vor?"

"Ja, ich fahre ins Grüne und lasse mit meinem Sohn einen Drachen steigen. Und du?"

"Etwas ähnliches. Ich mache mit meiner Schwiegermutter eine Bergtour."

Die Ehefrau zu ihrem Ehemann:

"Der junge Mann von gegenüber küsst seine Frau jedes Mal, wenn er nach Hause kommt.

Das tust du nie!"

"Aber Schatz," entschuldigt sich der Ehemann, "ich kenne die Frau doch gar nicht!"

"Ich konnte es kaum fassen! Mein Nachbar hat tatsächlich um 3 Uhr nachts bei mir geklingelt! Mir wäre fast die Bohrmaschine aus der Hand gefallen!"

Freitagabend:
"Schatz, sollen wir uns ein schönes Wochenende machen?" -
"Klar!"
- "Super, dann bis Montag!"

Impressum:

HERAUSGEBER: Wohn- und Pflegeheim Augustinerhof, Klostersgasse 4, 8280 Fürstenfeld, Tel.: 03382/54228-0, E-Mail: office@augustinerhof.at; Website: www.augustinerhof.at;
REDAKTION: Victoria Stelzer, Daniela Gollinger, für den Inhalt verantwortlich: Johann Fuchs.
DRUCK: Schmidbauer Druckerei GmbH, Wallstraße 24, 8280 Fürstenfeld.